



HAUS DER TECHNIK

Außeninstitut der RWTH Aachen
Kooperationspartner der Universitäten Duisburg-Essen
Münster - Bonn - Braunschweig

3. Fachveranstaltung

Repowering von Windenergieanlagen

technisch-planerische sowie bauplanungsrechtliche
Fragestellungen, Vertragsbeziehungen und steuerlichen
Gestaltungsmöglichkeiten



Termin / Ort

05.-06. September 2012, Haus der Technik, Essen

Leitung

Dr. Ingo Ewald, D.I.E. - Erneuerbare Energien, Oppenheim

3. Fachveranstaltung

Repowering von Windenergieanlagen

technisch-planerische sowie bauplanungsrechtliche Fragestellungen, Vertragsbeziehungen und steuerlichen Gestaltungsmöglichkeiten

Leitung

Dr. rer. nat. Ingo Ewald, D.I.E. - Erneuerbare Energien, Oppenheim

Referenten

Dipl.-Finanzwirt Stefan **Dierkes**, Korte Dierkes Künnemann und Partner Rechtsanwälte Steuerberater
Wirtschaftsprüfer, Oldenburg
Dr. rer. nat. Ingo **Ewald**, D.I.E. - Erneuerbare Energien, Oppenheim
Dipl.-Geogr. Stefan **Prott**, EnergieAgentur NRW
Wolfgang Lübbe, ENERCON GmbH, Aurich
Hanke Osterndorff, Beirat Windparks Hoißel

Termin/Ort

Mittwoch, 05. September 2012, 10:00 Uhr – 17:30 Uhr
Donnerstag 06. September 2012, 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
Haus der Technik, Hollestr. 1, 45127 Essen

Zielsetzung

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die relevanten Fragen und Grundprinzipien, die ein Repowering-Projekt von klassischen „greenfield“-Planungen unterscheiden. Hierbei treten im Allgemeinen die technischen Aspekte der Projektentwicklung gegenüber zivilrechtlichen und steuerlichen Fragen etwas in den Hintergrund.

Der Rückgriff auf die Erfahrungen aus Planung und Betrieb der Altanlagen am selben oder einem nahegelegenen Standort bildet zudem eine sehr gute Ausgangsbasis zur Bewertung der technisch-planerischen Rahmenbedingungen, wie z.B. Windressourcen, Immissionen und Einfluss auf Natur und Landschaft.

Durch die deutlich größere Anzahl an Projektbeteiligten – diejenigen, die die Realisierung der bestehenden Anlagen ermöglicht haben, ebenso wie die, die für die Umsetzung der neuen Standorte zu beteiligen sind -, ergibt sich ein deutlich komplexeres Beziehungsgeflecht, das für alle Beteiligten zufriedenstellend gestaltet werden muss.

Zum Thema

Das Repowering von Windenergieanlagen, der Austausch älterer, in Betrieb befindlicher Anlagen gegen moderne, leistungsstärkere Modelle, wird seit mehreren Jahren aus unterschiedlichen Perspektiven intensiv diskutiert und allgemein befürwortet: sowohl hinsichtlich der Steigerung des Stromertrages als auch in Bezug auf die Verminderung der Auswirkungen auf Anwohner, Natur und Landschaftsbild oder eine verbesserte Netzintegration sind vielfältige Vorteile offensichtlich. Nichts desto trotz blieb die Umsetzung konkreter Projekte bisher deutlich hinter den Erwartungen zurück. Unter anderem durch die Novellierung des EEG zum 1.1.2009 wurden die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen politisch verbessert, so dass mit einer verstärkten Umsetzung von Repowering-Projekten gerechnet wurde. Ob die politische Unterstützung der letzten Jahre durch die geplanten Änderungen im EEG 2012 und BauGB in der bisherigen Form auch ab nächstem Jahr erhalten bleiben werden, ist derzeit noch in der Diskussion und

Teilnehmerkreis

Projektentwickler, Banken, Investoren, Juristen, Steuerberater, Kommunen, WEA-Hersteller, Genehmigungsbehörden

Inhalt

1. Tag:

- **technisch-planerische Herausforderungen und bauplanungsrechtliche Aspekte**

Einführung; beispielhafte Repowering-Szenarien; Energieertrag & Anlagentypauswahl; Abstandsanforderungen & Immissionen; Naturschutzbelange; technische Infrastruktur; Genehmigungsverfahren; Privatrechtliche Flächenverfügbarkeit; Bauplanungsrecht; Zusammenfassung
Dr. Ingo Ewald

2. Tag:

- **Allgemeine wirtschaftliche Aspekte**

Dr. Ingo Ewald

- **Vertragsrecht / Zivilrechtliche Herausforderungen**

Stefan Dierkes

- **Steuerliche Fragen / Gesellschaftsrecht**

Stefan Dierkes

- **Repowering in Nordrhein-Westfalen - Situation und Perspektiven**

Stefan Prott

- **Repowering am Beispiel des Windparks Hoißel**

Wolfgang Lübbe, Hanke Osterndorff

- **Beispiel Projekt 2**

N.N

Teilnahmegebühr

HDT-Mitglieder: € 895,00 unter Angabe der Mitgliedsnummer

Nichtmitglieder: € 995,00

einschließlich veranstaltungsgebundener Arbeitsunterlagen sowie Mittagessen und Pausengetränken

2 Teilnehmer einer Firma buchen für einen Preis (Gruppenpreis gilt nur bei gleichzeitiger Anmeldung von je 2 Teilnehmern einer Firma)

Kurztitel: Repowering von Windenergieanlagen

Veranst.-Nr.: N-H010-09-507-2

Alle Veranstaltungen zum Thema "Wind" finden Sie unter www.hdt-essen.de/windenergie.

**Windfarmplanung und Projektprüfung -
Technische, rechtliche und finanzielle Kriterien der Projektbewertung**

06.-07.12.2012 in Essen

ANMELDUNG

per Fax an 0201/1803-280

Repowering von Windenergieanlagen (N-H010-09-507-2) am 05.-06. September 2012 in Essen

1. Veranstaltungsteilnehmer

Name, Vorname(n) _____
Firma _____
Abt. _____
Straße _____
PLZ, Stadt _____
Tel. _____
Fax _____
E-Mail _____

2. Veranstaltungsteilnehmer

Rechnungsanschrift (falls abweichend von o.g. Adresse)

Firma _____
Name, Vorname(n) _____
Abt. _____
Straße _____
PLZ, Stadt _____

Nichtmitglieder € 995,00
HDT-Mitglieder € 895,00

Zwei Mitarbeiter einer Firma buchen für einen Preis!
(Gruppenpreis gilt nur bei gleichzeitiger Anmeldung)

Mitgliedsnummer _____

Ihre Anmeldung

Bitte nennen Sie online, per E-Mail per Fax, per Post nach Anmeldung Ihren Vor- und Nachnamen, Ihren Titel, Firmen-/Rechnungsanschrift, Ihre Abteilung, Telefon, Fax, E-Mail, Verant.-Nr., Kurztitel, Datum
www.hdt-essen.de/anmeldung, anmeldung@hdt-essen.de
0201/1803-280, Haus der Technik e.V., 45127 Essen
erhalten Sie Anfahrtsbeschreibung und Hotelauswahl

Veranstaltungen finden Sie unter www.hdt-essen.de

mit komfortabler Suchfunktion nach Termin, Ort, Stichwort

Ihre Fragen beantworten Ihnen

zur Information	Manuela Hartwich ☎ 0201/1803-1 Andrea Wiese ☎ 0201/1803-1	Katrin Saager ☎ 0201/1803-344	☎ -269 ☎ -346	information@hdt-essen.de
fachlich zur Anmeldung	Dipl.-Ing Bernd Hömberg www.hdt-essen.de/anmeldung	☎ 0201/1803-249		b.hoemberg@hdt-essen.de
zur Hotelbuchung	Monica Martins ☎ 0201/1803-212 www.hdt-essen.de/hotel Nuri Grohnert ☎ 0201/1803-322	Nadine Oppalach ☎ 0201/1803-211	☎ -280 ☎ -276	anmeldung@hdt-essen.de hotel@hdt-essen.de

Unsere AGB finden Sie im Internet und Programmbuch

Zahlungsweise per Überweisung oder per Kreditkarte (VISA, MASTERCARD, AMEX und Diners Club)
Stornierung Bei Umbuchung oder Stornierung einer Anmeldung kann das HDT eine Gebühr von 30,- € erheben. Diese Gebühr entfällt für HDT-Mitglieder. Für alle Anmeldungen, die nicht schriftlich bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn zurückgezogen werden, muss die Teilnahmegebühr voll berechnet werden.
Umsatzsteuer Teilnahmegebühren des HDT e.V. sind gem. § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei

Wir erwarten Sie in Essen

Haus der Technik, Hollestraße 1, 45127 Essen

HDT-Newsletter unter www.hdt-essen.de/newsletter